



Weihnachtsmärkte mit Wohnmobil-Stellplatz

Es ist wieder soweit! Die Weihnachtssaison ist gestartet und endlich dürfen die Weihnachtsmärkte nach der Corona-Pause wieder öffnen. Die Weihnachtsmärkte in Deutschland laden zu einem Besuch ein. Ob direkt vor der Haustür, in der nächsten Stadt oder als Ausflug in Kombination mit Wintercamping – Weihnachtsmärkte gehören im Winter dazu und können als tollen Wochenendausflug genutzt werden. Adventszeit bedeutet Zeit für Glühwein, Christbaumschmuck, Lebkuchen, Weihnachtsduft – und das alles gibt es auf dem Weihnachtsmarkt. Verbunden mit einem kleinen Campingtrip kann das ein tolles Wintererlebnis werden.

Einige Weihnachtsmärkte locken Besucher aus den verschiedensten Bundesländern oder sogar darüber hinaus an. Insbesondere für längere Anfahrten eignet sich eine Übernachtung im Wohnmobil mit nahe gelegenen Stellplatz. Wer einmal Wintercampen möchte und Teile Deutschlands in der kalten Jahreszeit erleben will, sollte auch einen Besuch auf dem Weihnachtsmarkt mit einplanen. Ob zum Ausklingen des Tages, Shoppen von Geschenken oder Erleben von Weihnachtsfeeling, Weihnachtsmärkte sind immer einen Besuch wert.

Vorteile von Wohnmobil-Stellplätzen an Weihnachtsmärkten

Umso einfacher und gemütlicher wird ein Weihnachtsmarktbesuch, wenn man danach direkt ins Bett schlüpfen kann, ohne noch längere Strecken fahren zu müssen. Weihnachtsmärkte mit Wohnmobil-Stellplätzen in der Nähe sind für Besucher des Weihnachtsmarktes, die mit dem Wohnmobil angereist sind, umso angenehmer und beliebter. So können auch die eigentlichen Fahrer einen leckeren Eierpunsch oder Glühwein genießen und brauchen auf nichts zu verzichten.

Wenn das Wohnmobil gleich in der Nähe parkt, kann man seinem Besuch auf dem Weihnachtsmarkt ganz entspannt nachgehen und muss anschließend nur ein paar Meter zum Schlafplatz laufen. Ebenso ist man an keine Zeiten des ÖPNV gebunden und kann so ohne Zeitdruck das Weihnachtsfeeling genießen.

Hat man eventuell doch ein paar Sachen mehr geschoppt als eigentlich geplant, kann man diese auch schnell ins Wohnmobil wegschaffen gehen und muss diese nicht den ganzen Abend mit herumtragen. Auch kann man jederzeit schnell die Sachen wechseln gehen, falls es einem doch zu kalt wird.

Da die meisten Weihnachtsmärkte auch zentral liegen, kann man von diesen Stellplätzen aus am nächsten Tag noch die Gegend erkunden oder entspannt frühstücken gehen. Wer vom Weihnachtsmarkt so sehr begeistert war, kann sich auch spontan dazu entschließen, doch noch einen Tag länger zu bleiben und noch einen Abend auf dem Weihnachtsmarkt zu verbringen.



Weihnachtsmärkte in Deutschland mit Wohnmobil-Stellplätzen

Die folgenden Weihnachtsmärkte stellen eine Auswahl von Weihnachtsmärkten mit Wohnmobil-Stellplätzen in Deutschland dar.

Im Süden Deutschlands

In der Ravensaschlucht im Hochschwarzwald befindet sich ein romantischer Weihnachtsmarkt mit heimischer Gastronomie, traditionellem Handwerk und kleinen Weihnachtskonzerten. Zu sehen gibt es ebenso das Eisenbahn-Viadukt der Höllentalbahn mit 40 Meter Höhe und den Galgenbühl am Hofgut Sternen. Der Weihnachtsmarkt hat immer an den Adventswochenenden geöffnet. Stellplätze für das Wohnmobil findet man am Bahnhof Hinterzarten sowie am Badeparadies.

In Bayern kann man bis zum 24.12. den Christkindmarkt in Bad Reichenhall besuchen. Neben regionalen Ausstellern, Musik und tollem Handwerk beeindruckt der Weihnachtsmarkt mit einer lebensgroßen Krippe in der Altstadt und einem Wunschbaum, an dem Kinder ihre Wunschzettel aufhängen können, die von ihren Eltern keine Weihnachtsgeschenke bekommen können. Der nächstgelegene Stellplatz für Wohnmobile befindet sich an der Rupertus Therme.

In Forchheim in Franken steht der schönste Adventskalender der Welt, – nämlich das mittelalterliche Rathaus der Stadt. Täglich wird hier um 18.30 Uhr ein Türchen mit wertvollen Preisen geöffnet. Es gibt weihnachtliche Leckereien und fränkisches Traditionshandwerk zu bestaunen. Wohnmobile können am Stellplatz auf der Sportinsel geparkt werden.

Ein Barock-Weihnachtsmarkt mit mehr als 140 Ständen befindet sich in Ludwigsburg bei Stuttgart. Der Weihnachtsmarkt erstreckt sich über den arkadengesäumten Marktplatz mit katholischer Dreieinigkeitskirche und evangelischer Stadtkirche. Es werden Gottesdienste, Konzerte und buntes Bühnenprogramm geboten. Wohnmobil-Stellplätze stehen am Stellplatz Bärenwiese zur Verfügung.

Im Osten Deutschlands

Ein wunderschöner historisch-romantischer Weihnachtsmarkt befindet sich auf der Festung Königstein in Sachsen. An allen Adventswochenenden werden in eindrucksvoller Kulisse der alten Festung Gewerbe und Künste von Handwerks- und Spielleuten vorgeführt. Es gibt eine Krippe mit Tieren, leckeres Essen sowie den SterneDom, ein Licht-Akustik-Erlebnis. AM Hotel Lilienstein befinden sich Wohnmobil-Stellplätze.

Ein weiterer schöner und gleichzeitig ältester Weihnachtsmarkt befindet sich in der Stadt Bautzen in Sachsen. Kunsthandwerker, Märchenstunde, Weihnachtsmusik, Puppenspiel und die Möglichkeit, selbst zu basteln, machen den Weihnachtsmarkt auch für Kinder perfekt. Es gibt einen Wohnmobil-Stellplatz an der B96.

In Sangerhausen in Sachsen-Anhalt gibt es vom 12.-16.12. einen kleinen Weihnachtsmarkt rund um die gotische Marienkirche. Kleine Holzhütten und Leckereien schmücken den Markt. Wer mit dem Wohnmobil anreist, kann am Stellplatz an der Probstmühle oder an Markl's PferdSTALL parken.

Im Norden Deutschlands

Wer einen maritimen Weihnachtsmarkt besuchen möchte, der sollte nach Lübeck fahren. Im alten Seefahrerviertel wird ein kleines Fischerdorf errichtet. Die Gastronomie erinnert an alte Handelsschiffe, angelehnt an frühere Zeiten in Lübeck. Bis zum 30.12. kann der maritime Weihnachtsmarkt mit Glögg, geräuchertem Fisch und heißen Rum besucht werden. Für Wohnmobile kann der Stellplatz am Parkplatz P4 genutzt werden.

In Emden an der Nordsee kann man bis zum 23.12. den schwimmenden Weihnachtsmarkt Engelkemarkt im Hafen besuchen. Vor Ort befindet sich ein gemütlich gestaltetes Weihnachtsdorf mit einer großen Weihnachtspyramide, leckerem Essen und heißen Getränken. Zimt und Vanille erfüllen die Luft. Die Besucher, welche mit dem Wohnmobil angereist sind, können am Stellplatz am Yacht Club oder am Alten Binnenhafen parken.

Im Westen Deutschlands

Ein großer Weihnachtsmarkt mit 60 Weihnachtsbuden im Fachwerkhaus-Stil gibt es bis zum 23.12. in Köln am Rudolfplatz. Für Kinder gibt es betreute Kreativangebote. Man kann über den Markt bummeln und an vielen Ständen verweilen. Stellplätze für Wohnmobile befinden sich am Reisemobilhafen Köln.

Einen unterirdischen Weihnachtsmarkt gibt es im Städtchen Traben-Trarbach in Rheinland-Pfalz. An der Mittelmosel wird die Weihnachtszeit im Halbdunkeln in einem Gewölbe aus dem 16. Jahrhundert gefeiert. In dem Weinkeller ist es wärmer als draußen, was zum Verweilen einlädt, wenn die Füße kalt werden. Neben Dekoartikeln, Antiken und Geschenkeideen gibt es leckere Weihnachtsspezialitäten sowie eine Schlittschuhbahn. Stellplätze für Wohnmobile gibt es am Wohnmobilpark Traben-Trarbach.

Wer das Mittelalter mag, sollte einen Besuch auf dem Mittelaltermarkt in München am Wittelsbacherplatz wagen. In zeitgemäßen, gewänden gelesene Handwerker zeigen ihre Handwerkskünste. Zu sehen sind Minnesänger, Gaukler und Jongleure. Außerdem gibt es Spanferkel am Spieß, Feuerzangenbowle und viele weitere Köstlichkeiten. Ritterrüstungen, Heraldik und Lammfell schmücken den Markt und sorgen für ein mittelalterliches, weihnachtliches Feeling. Wohnmobil-Stellplätze befinden sich unmittelbar an der Allianz Arena.